# Gemeindepokalschiessen fand wieder großes Interesse

Von haa

Das Gemeindepokalschießen hat jedes Jahr einen festen Platz im Terminkalender beim Schützenverein Altendorf und zählt zu den Veranstaltungshöhepunkten des Vereinsjahres. Es trägt wesentlich zum gesellschaftlichen Leben der Bürger und Vereine in der Gemeinde bei. Heuer war das Schießen wieder überaus gut besucht. 160 Teilnehmer aus 14 örtlichen Vereinen traten an die Schießstände. Bei der Preisverleihung konnte Schützenmeister Alexander Birner neben den zahlreichen Mitgliedern aus den teilgenommenen Vereinen auch Bürgermeister Markus Schiesl begrüßen. Das Mannschaftsschießen entschied die Feuerwehr Dürnersdorf mit einem Gesamtteiler von 198 für sich. Für die Meistbeteiligung konnte ebenfalls die Feuerwehr Dürnersdorf 40 Teilnehmer mobilisieren und dafür ein Fass Bier mit nach Hause nehmen. Den Wanderpokal gewann Bürgermeister Markus Schiesl mit einem 43-Teiler. Den Titel Bürgerkönig darf Gerhard Armer, der einen 30,14-Teiler erzielte, für ein Jahr führen. Die besten Luftpistolenschützen waren Matthias Gresser mit einem 48,9-Teiler, Franz Armer (48,4) und Marco Schiesl (48,2). Die Erstplatzierten erhielten Ehrenteller oder Biertragerl. Der Schützenmeister dankte allen Vereinen für ihre überaus rege Beteiligung und dem Arbeitsteam des Schützenvereins für die Organisation und die Schießaufsicht. Katrin und Martin Haas dankte er mit einem Präsent für die Betreuung im Schützenheim. Nach dem offiziellen Teil saßen die Besucher noch in gemütlicher Runde beisammen.